

Fokus Umweltenergierecht

Aktuelle Fragen der Direktvermarktung

Dienstag, 23. Oktober 2018

Congress Centrum Würzburg, Pleichertorstraße, 97070 Würzburg

- 11:00 Uhr** **Eröffnung des Tagungsbüros und Begrüßungskaffee**
- 11:30 Uhr** **Begrüßung**
Thorsten Müller, Stiftung Umweltenergierecht
- 11:45 Uhr** ***Power Purchase Agreements: Die Zukunft der Direktvermarktung?***
Chancen und Risiken von Grünstrom-PPAs
Volker Brokelmann, HSH Nordbank
- In welchem Rechtsrahmen bewegen sich PPAs in Deutschland?**
Dr. Johannes Hilpert, Stiftung Umweltenergierecht
- Diskussion mit den Referenten**
Moderation: *Dr. Hartmut Kahl, LL.M. (Duke), Stiftung Umweltenergierecht*
- 13:30 Uhr** **Mittagspause mit Imbiss**
- 14:30 Uhr** ***Blockchain in der neuen Energiewelt: Mehr als eine Verheißung?***
Blockchain als Enabler für lokale Stromhandelsplattformen: Das pebbels-Projekt als Reallabor
Dipl.-Ing. (FH) Christian Ziegler, Allgäuer Überlandwerk GmbH
- (Wie) muss Blockchain in der Energiewirtschaft reguliert werden?**
Barbara Lempp, EFET Deutschland
- Diskussion mit den Referenten**
Moderation: *Dr. Hartmut Kahl, LL.M. (Duke), Stiftung Umweltenergierecht*
- 16:00 Uhr** **Kaffeepause**

16:30 Uhr ***Aktueller Stand der Verhandlungen zum Strommarktpaket: Was wird sich für Erneuerbare ändern?***

Wird der neue Strommarkt tatsächlich „fit“ für Strom aus erneuerbaren Energien?

Dr. Dörte Fouquet, BBH Brüssel

Welche Chancen, welche Risiken ergeben sich für die Vermarktung von Strom aus erneuerbaren Energien?

Peter Ugolini-Schmidt, Elektrizitätswerke Schönau

Diskussion mit den Referenten

Moderation: *Dr. Hartmut Kahl, LL.M. (Duke), Stiftung Umweltenergierecht*

18:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**